



[A](#)  
[A](#)  
[A](#)  
[A](#)  
[X](#)



**Familiennetz Werra-Meißner**



**Familiennetz Werra-Meißner**

Kinderbetreuung  
Schulbildung  
Freizeit, Bildung & Kultur  
Beratung & Hilfe  
Bündnis für Familien

[Bündnis für Familien](#)

[Veranstaltungen des Kreisbündnisses](#)

Aktionstag des Lokalen Bündnisses für Familie am 19.05.2010

# Aktionstag

**BÜNDNIS  
FÜR FAMILIE**  
IM WERRA-MEISSNER-KREIS

## "Wir gewinnen mit Familie!"

Gemeinsam für unseren  
familienfreundlichen Landkreis



Herzliche Einladung  
zum Vortrag

"Perspektiven für eine  
nachhaltige örtliche  
Familienpolitik"

von Holger Wunderlich, Dipl. Sozialwissen-  
schaftler, Mitarbeiter bei Faktor Familie  
GmbH Bochum, Lokale Familienforschung  
und Familienpolitik

Vorstellung guter  
Praxisbeispiele  
aus den Lokalen  
Bündnissen im  
Werra-Meißner-Kreis

**Am 19.05.2010 von 18:00 bis 21:30 Uhr**  
**im Rittersaal, Landgrafenschloss Eschwege**

Eine Veranstaltung der Lokalen Bündnisse für Familie im Werra-Meißner-Kreis

Ausgesprochen zufrieden verließen am späten Mittwochabend rund 80 Teilnehmer des Aktionstages „Wir gewinnen mit Familie!“ den Rittersaal des Landgrafenschlosses in Eschwege.

Vorausgegangen war ein knapp dreistündiges Programm, in dessen Mittelpunkt ein Vortrag von Diplom Sozialwissenschaftler Holger Wunderlich von der Ruhr-Universität in Bochum

und die Vorstellung einzelner Projekte der lokalen Bündnisse für Familie im Werra-Meißner-Kreis standen. Holger Wunderlich nahm bei seinem Referat zu den Perspektiven für eine nachhaltige örtliche Familienpolitik die Zuhörer aus Politik, Verwaltung und den lokalen Bündnissen im Kreis von Beginn an mit. Sein lebendiger Vortrag mit pointierten Formulierungen und klaren Aussagen zu den Steuerungs- und Moderationsaufgaben der Kommunen bei der Entwicklung von familienfreundlichen Strukturen stieß auf große Resonanz. Er machte deutlich, dass jede Kommune ihr eigenes Handlungskonzept entwickeln müsse, um auf die konkreten Bedarfe von Familien vor Ort einzugehen. Wichtig sei der direkte Dialog mit den Betroffenen, eine klare Analyse der jeweiligen örtlichen Gegebenheiten und die Formulierung von konkreten, nachprüfbaren Zielen. „Eine Familienpolitik von der Stange taugt nichts“, erklärte Wunderlich. Die jeweilige Lebenssituation vor Ort müsse das Handlungskonzept und die konkreten Maßnahmen bestimmen. Dem schloss sich Landrat Stefan Reuß in seinem Statement an. Er unterstrich die Notwendigkeit einer engen Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Vereinen, Verbänden und der örtlichen Wirtschaft, um einen familienfreundlichen Kreis zu schaffen. „Nur gemeinsam und mit einem generationsübergreifenden Ansatz werden wir die Herausforderungen meistern“, so Landrat Reuß. Nach dem Vortrag hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, sich mit alkoholfreien Getränken von der Juice-Box und einem kleinen Imbiss zu stärken. Anschließend stellten Vertreter der lokalen Bündnisse für Familie aus Eschwege, Waldkappel, Wanfried, Wehretal und Witzenhausen ihre Arbeit und besonders herausragende örtliche Projekte dar. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Bericht über niedrigschwellige Angebote der Familienbildung in Kindertagesstätten, die im Rahmen des Kreisbündnisses entwickelt und erfolgreich umgesetzt werden.

Downloads

[Bündnis für Familien - Kreisbündnis - 19.05.2010 Präsentation](#)

[Datenschutz-Einstellungen](#)

[Impressum](#)

[Kontakt](#)

[Datenschutz](#)